



Medieninformation

Zürichsee-Gastro reduziert kulinarisches Angebot auf Kursfahrten

Die Zürichsee-Gastro bietet ab heute, Montag, bis auf weiteres auf einigen Schiffen der Zürichsee-Schifffahrtsgesellschaft (ZSG) kein gastronomisches Angebot mehr an. Grund dafür ist ein Umsatzeinbruch infolge der Corona-Pandemie. Betroffen sind zwei Grosse Seerundfahrten ab Zürich sowie die Rundfahrten im oberen Zürichsee.

Zürich, 14. September 2020 – Die Corona-Pandemie und der damit verbundene Passagerrückgang auf den Schiffen der Zürichsee-Schifffahrtsgesellschaft (ZSG) hinterlassen auch beim Gastro-Partner Zürichsee-Gastro ihre Spuren: Ab sofort ist auf verschiedenen Rundfahrten auf dem Zürichsee bis auf weiteres kein gastronomisches Angebot mehr erhältlich. Dies betrifft folgende Kurse:

Ab Zürich:

- Grosse Seerundfahrt mit Abfahrt um 10.15 Uhr (Kurs 103/104)
- Grosse Seerundfahrt mit Abfahrt um 15.15 Uhr (Kurs 113/114)

Ab Rapperswil:

- Oberseerundfahrt mit Abfahrt um 11.20 Uhr (Kurs 301/302)
- Ufenau-Shuttle mit Abfahrt um 13.20 Uhr (Kurs 306/307)
- Seerundfahrt mit Abfahrt um 14.10 Uhr (Kurs 308/309)

Darüber hinaus sind auf den Grossen Seerundfahrten mit Abfahrt um 9.15 Uhr (Kurs 101/102, samstags und sonntags) sowie um 14.15 Uhr (Kurs 111/112) neu nur noch Getränke und Snacks erhältlich.

«Da die Passagierzahlen und damit auch der Gastro-Konsum stark eingebrochen sind, haben wir uns schweren Herzens dazu entschieden, auf den umsatzschwachen Rundfahrten keine Bewirtung mehr anzubieten», sagt Roland Thalmann, Geschäftsführer der R.T. Gastro AG und Pächter der Zürichsee-Gastro. Bis Ende August habe man insgesamt nur 69'000 Konsumationen auf den ZSG-Schiffen verzeichnet – das sind 90'000 weniger als im selben Zeitraum 2019. Aufgrund der wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie kommt es bei der Zürichsee-Gastro zudem zu einem Abbau von zwölf Stellen.

Erlebnisschiffe nicht betroffen

Alle weiteren Kursfahrten sowie sämtliche Erlebnisschiffe werden wie üblich bedient. Wie lange die neue Regelung gilt, hängt entscheidend von der weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie ab. Allerdings: Die betroffenen Kurse verkehren nur noch bis zum Ende der Sommersaison. Mit Inkrafttreten des Winterfahrplans am 19. Oktober fährt nur noch die Grosse Seerundfahrt mit Abfahrt um 11.15 Uhr (Kurs 105/106) ohne gastronomisches Angebot.

«Wir hoffen, dass die Situation nur vorübergehend ist und die Zürichsee-Gastro bald wieder den gewohnten Service anbieten kann», so ZSG-Direktor Roman Knecht. Er appelliere gerade jetzt an die Solidarität der Fahrgäste und hoffe, dass viele Passagiere die schönen Herbsttage für eine Schifffahrt auf dem Zürichsee nutzen. An dieser Stelle sei nochmals darauf hingewiesen, dass Gäste, die auf dem Schiff etwas essen oder trinken, den Mund-Nasenschutz absetzen können. Die Erlebnisschiffe sind sogar gänzlich von der Maskenpflicht befreit, da hier das Schutzkonzept der Gastronomiebranche gilt.



Übrigens: Bis auf weiteres kann man den Service der Zürichsee-Gastro auch mal aus einer anderen Perspektive erleben: Im Pop-up Take-away-Restaurant auf dem Werftgelände der Zürichsee-Schiffahrt in Wollishofen werden verschiedenste Spezialitäten vom Grill, Pizza, Salate und Getränke serviert.

Die Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft AG (ZSG) wurde 1890/91 als Zürcher Dampfbootgesellschaft gegründet. Seit 1990 ist sie vollständig in den Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) integriert. Das Unternehmen betreibt 17 Schiffe auf dem Zürichsee, darunter zwei historische Raddampfer und drei Flussschiffe. Das Angebot umfasst Kurs-, Rund- und Themenfahrten. In Wollishofen betreibt die ZSG eine eigene Werft, in der die Schiffe gewartet werden. www.zsg.ch

Weitere Informationen und Bildmaterial

Zürichsee Schiffahrt

Wiebke Sander

044 487 13 43

medien@zsg.ch